



## Gerd Müller *aktuell*

Ausgabe vom 18. Dezember 2011



### Ausblick auf die nächsten Wochen:

- 29. Dez. Auftakt der 60. Vierschanzentournee in Oberstdorf
- 04.-06. Jan. Klausurtagung in Wildbad Kreuth
- 16.-20 Jan. Erste Sitzungswoche in 2012 in Berlin



### Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein langes und erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Genießen Sie die Festtage im Kreise Ihrer Lieben und tanken Sie Kraft für die Herausforderungen in 2012.



Kempfener Weihnachtsmarkt



### Rückblick:

#### Besserer Schutz vor Kostenfallen im Internet

Ein besserer Schutz vor Kostenfallen im Internet wurde in dieser Woche im Dt. Bundestag beschlossen. „Auch im Allgäu werden Verbraucher häufig Opfer von Kosten- und Abofallen im Internet“, so Müller. Ein Gespräch mit Vertretern des Polizeipräsidiums Kempten hat dies bestätigt. Dabei werden Produkte als gratis angepriesen, während im Kleingedruckten horrend Preise versteckt sind. „Dies wird nun zukünftig unterbunden“, so der Verbraucherstaatssekretär. Unternehmen im elektronischen Geschäftsverkehr müssen fortan klar, verständlich und unmittelbar vor Abgabe der Bestellung über den Gesamtpreis einer Ware/Dienstleistung informieren. Ein Vertrag kommt nur dann zustande, wenn der Verbraucher mit seiner Bestellung ausdrücklich bestätigt, dass er sich zu einer Zahlung verpflichtet.



Bundesministerin Aigner mit den Staatssekretären Dr. Gerd Müller und Peter Bleser

#### Gipfelbeschlüsse verleihen EU-Einigungsprozess Schub

Die Staats- und Regierungschefs haben mit den Gipfelbeschlüssen der vergangenen Woche den ursachengerechten Weg aufgezeigt, um ein Auseinanderbrechen der Eurozone zu vermeiden. Mit dem fiskalpolitischen Pakt, der bis März 2012 ausgearbeitet wird, entsteht eine neue Vertragsgrundlage für den Euro. Wer die gemeinsamen Grenzen von Staatsdefizit und Gesamtverschuldung nicht beachtet, unterliegt fortan Eingriffen der Vertragsgemeinschaft. Bis auf Großbritannien zeigen sich alle Euro- und Mitgliedstaaten der EU zum fiskalpolitischen Pakt bereit.



Europaflagge

## Gesetz zur Förderung der Mediation

Das beschlossene Gesetz sieht eine umfassende Regelung der Mediation vor, um Möglichkeiten der außergerichtlichen Konfliktbeilegung stärker im Bewusstsein der Bevölkerung und der Rechtsberufe zu verankern und dadurch den Rechtsfrieden zu fördern sowie staatliche Gerichte zu entlasten. Bislang sind die verschiedenen Formen der Mediation weitgehend unregelt. Vorgesehen sind Regelungen zur Förderung der außergerichtlichen, gerichtsnahen und gerichtsisernen Mediation.



Plenarsaal im Deutschen Bundestag

## Erfolg für den Klimaschutz

Nach einem wahren Verhandlungsmarathon wurde der Weg zu einem rechtsverbindlichen Klimaschutzabkommen zwischen allen Staaten dieser Erde erstmals ohne Ausnahme geebnet: Bis 2015 wird ein neues Abkommen ausgehandelt, das im Jahr 2020 wirksam werden soll. Auch die USA und China wollen verbindliche Ziele zur Minderung des Ausstoßes von Treibhausgasen mittragen. Weiterhin soll es einen Aktionsplan für mehr Klimaschutz geben, um bis zum Abschluss eines rechtsverbindlichen Abkommens die CO<sup>2</sup>-Minderungsmaßnahmen der Staaten zu erhöhen. Auch die Arbeitsfähigkeit des internationalen Klimafonds zur Finanzierung von Klimaschutz und Anpassungsmaßnahmen in Entwicklungsländern wurde in Durban beschlossen. Zum vereinbarten Paket gehört außerdem die Schaffung von Strukturen für ein Komitee zur Klimaanpassung und ein internationales Netzwerk für Technologiekooperation.



Staatssekretär Dr. Müller im Kabinett mit den Bundesministern Dr. Röttgen und Dr. Ramsauer

## Übergabe in Verantwortung erfolgreich umsetzen

Die Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte am Einsatz in Afghanistan wurde beraten und dabei die Mandatsobergrenze von jetzt 5.350 auf 4.900 Soldaten gesenkt. Damit nimmt der Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan konkrete Form an. Je nach Entwicklung der Sicherheitslage und des Übergabeprozesses soll die tatsächliche Truppenstärke im Verlauf des nächsten Jahres weiter auf 4.400 reduzieren werden. 2014 soll der Einsatz in seiner bisherigen Form beendet sein. Auf der Afghanistan-Konferenz in Petersburg kamen die wichtigsten Akteure zusammen, um das internationale Engagement mit den Erwartungen und Zielen der Afghanen abzustimmen. Auf zivile Unterstützung können die Afghanen auch nach 2014 noch zählen.



Staatssekretär Dr. Gerd Müller mit den Bundesministern Dr. Friedrich und Dr. de Maizière



## Termine & weitere Infos:

●●● Internationale Grüne Woche in Berlin vom 20.01.-29.01.2012 ●●● 7. Süddeutsche Biogas-Fachtagung in Westerheim – Motto: Das „Energiekonzept 2050 der Bundesregierung“ ●●● Weitere Informationen finden Sie auf meiner Homepage unter: [www.gerd-mueller.de](http://www.gerd-mueller.de) ●●●